

Presseinformation

KYOCERA Fineceramics Europe GmbH ist Mitglied des 1. Mannheimer Energieeffizienz- und Nachhaltigkeitsnetzwerks

Gemeinsam mit neun weiteren lokalen Unternehmen setzt sich KYOCERA Fineceramics Europe GmbH das Ziel, die Energieeffizienz bis Ende 2026 zu steigern und seine Nachhaltigkeitsaktivitäten auszuweiten.

Kyoto/Esslingen, 23. Januar 2025. Nachhaltigkeit und Energieeffizienz spielen für Unternehmen eine zunehmend wichtigere Rolle. Um die damit verbundenen Herausforderungen zu meistern, haben sich neben der KYOCERA Fineceramics Europe GmbH neun weitere lokale Unternehmen zum 1. Mannheimer Energieeffizienz- und Nachhaltigkeitsnetzwerk formiert.

Ambitionierte Ziele

Zu Beginn wurde mit Hilfe einer Energieberatung eine Bestandsaufnahme der jeweiligen Energieverbräuche, CO₂-Emissionen und Effizienzpotenziale durchgeführt. Darauf aufbauend haben sich die teilnehmenden Unternehmen konkrete Ziele für die knapp dreijährige Netzwerklaufzeit gesetzt. Bis Ende 2026 sollen konkrete Maßnahmen umgesetzt werden, die jährlich mindestens 2.400 MWh Energie einsparen - das entspricht einer Reduktion der CO₂-Emissionen um 1.200 Tonnen pro Jahr. Darüber hinaus setzt die Netzwerkgemeinschaft auf den Ausbau erneuerbarer Energien: Innerhalb der Netzwerklaufzeit sollen mindestens 1.700 kWp an erneuerbarer Energiekapazität hinzukommen.

Zudem findet ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch zwischen den Energie-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsexperten der Unternehmen statt, der die Grundlage für Investitionen zur Energiekosteneinsparung sowie für Beiträge zur Energiewende und zum Klimaschutz in den einzelnen Unternehmen schafft.

Kyoceras energieeffiziente und nachhaltige Projekte in Mannheim

Mit dem Ziel, die Stadt Mannheim bis zum Jahr 2030 zu einer nachhaltigen, klimaneutralen und inklusiven Stadt zu entwickeln, haben Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Initiative „Mannheim gemeinsam gestalten“ die Möglichkeit, gemeinsam mit lokalen Unternehmen Projekte und Maßnahmen zur Erreichung dieses Ziels vorzustellen und umzusetzen. Auch Kyocera beteiligt sich an dieser Initiative und leistet unter anderem mit den folgenden Projekten einen Beitrag:

1. Energieeffiziente LED-Beleuchtung

Seit dem Austausch der Leuchtmittel in den Bestandsgebäuden gegen energieeffiziente LED-Beleuchtung spart Kyocera jährlich rund 286.000 kWh Strom.

2. Neubau eines Verwaltungs-, Produktions- und Logistikgebäudes

Um einen Beitrag zum zukunftsfähigen Bauen zu leisten, setzt Kyocera bei Neubauten auf nachwachsende Rohstoffe wie Holz. Diese sollen zudem mit extensiver Dachbegrünung und einer Photovoltaikanlage mit einer installierten Leistung von etwa 250 kWp ausgestattet werden.

3. Investition in hocheffiziente Fertigungsanlagen

Die neuen Produktionsanlagen sollen langfristig zu erheblichen Einsparungen bei den Energiekosten führen. Dabei wird die Abwärme der Produktionsprozesse effizient genutzt, um sowohl die Anlagen zu beheizen als auch die umliegenden Gebäude über ein internes Wärmenetz zu versorgen. Auch die Kühlung der Produktions- und Verwaltungsgebäude im Sommer ist möglich.

4. Erneuerung der Druckluftversorgung

Die Druckluftversorgung wurde im Jahr 2023 erneuert. Die alten Kompressoren wurden durch neue ersetzt. Die Stromeinsparung durch die neuen Kompressoren im Vergleich zu den alten beträgt pro Jahr ca. 150.000 kWh.



Rendering Neubau Produktionsstätte in Mannheim, Deutschland

Foto: Simon Fischer, STUDIO SF Simon Fischer & Architekten GmbH

Armin Kayser, Geschäftsführer der KYOCERA Fineceramics Europe GmbH unterstreicht: „Gemäß dem Kyocera-Leitbild ‚Respect the Divine and Love People‘ nehmen wir unsere Verantwortung in Bezug auf Umweltschutz und einen schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen mit viel Engagement wahr. Wir gehen verantwortungsbewusst mit Ressourcen um und schützen unsere Umwelt. Dies spiegelt sich in unseren unternehmerischen Entscheidungen sowie in unserem Handeln wider.“

Auch das HSE-Management der KYOCERA Fineceramics Europe GmbH spricht sich für das Gemeinschaftsprojekt aus: „Das 1. Mannheimer Energieeffizienz- und Nachhaltigkeitsnetzwerk ist eine großartige Initiative, bei der wir gerne ein Teil sind. Gemeinsam mit den beteiligten Unternehmen haben wir uns langfristig ehrgeizige Ziele gesetzt, um die Region in und um Mannheim noch nachhaltiger und effizienter zu gestalten. Da alle Beteiligten an einem Strang ziehen, sind wir davon überzeugt, dass wir die gesteckten Ziele auch erreichen werden.“

Über das 1. Mannheimer Energieeffizienz- und Nachhaltigkeitsnetzwerk

Das [1. Mannheimer Energieeffizienz- und Nachhaltigkeitsnetzwerk](#) ist Teil der Bundesinitiative Energieeffizienz-Netzwerk und wird von der Klimaschutzagentur Mannheim organisiert und moderiert. Die zehn beteiligten Unternehmen haben sich in dem langfristig angelegten Projekt zum Ziel gesetzt, ihre Energieeffizienz zu steigern und ihre Nachhaltigkeitsaktivitäten auszubauen. Neben der KYOCERA Fineceramics Europe GmbH gehören die Stadtpark Mannheim GmbH sowie die Unternehmen Diringer & Scheidel Unternehmensgruppe, Wabco Radbremsten GmbH, Papierverarbeitung Hanns Julius Lichtenberger GmbH, Haag Streit GmbH, Sax & Klee Bauunternehmung GmbH, ES Elektroanlagen + Systemtechnik GmbH, Lochbühler Aufzüge GmbH und Berrang SE zum Netzwerk.



Für weitere Informationen zu Kyocera: www.kyocera.de

Über Kyocera

Bereits seit über 50 Jahren ist Kyocera in Europa erfolgreich. Von seinem europäischen Hauptsitz in Esslingen am Neckar betreibt die KYOCERA Europe GmbH 28 Standorte inkl. Produktionsstätten, wobei die Produktpalette von Feinkeramik-, Elektronik-, Automobil-, Halbleiter- und optischen Komponenten bis hin zu Industriewerkzeugen, LCDs, Touch-Lösungen, industriellen Druck-Komponenten, Solarsystemen und Konsumgütern wie Küchen- und Büroartikeln reicht.

Die Produkte aus Hochleistungskeramik werden u.a. von der [KYOCERA Fineceramics Europe GmbH](http://www.kyocera.de), einer Tochtergesellschaft der [KYOCERA Europe GmbH](http://www.kyocera.de), produziert und vertrieben. Die Kyocera-Gruppe ist einer der weltweit führenden Anbieter von Komponenten aus Hochleistungskeramik für die Technologieindustrie und bietet heute über 200 verschiedene Keramikwerkstoffe sowie modernste Technologien und Services, die auf die individuellen Bedürfnisse der jeweiligen Märkte zugeschnitten sind.

KYOCERA Europe GmbH ist ein Unternehmen der KYOCERA Corporation mit Hauptsitz in Kyoto/Japan, einem weltweit führenden Anbieter von Halbleiter-, Industrie- und Automobil- sowie elektronischen Komponenten, Druck- und Multifunktionssystemen sowie Kommunikationstechnologie. Der Technologiekonzern ist weltweit einer der erfahrensten Produzenten von smarten Energiesystemen, mit mehr als 45 Jahren Branchenfachwissen. Die Kyocera-Gruppe umfasst 292 Tochtergesellschaften (31. März 2024). Mit etwa 79.200 Mitarbeitern erwirtschaftete Kyocera im Geschäftsjahr 2023/2024 einen Netto-Jahresumsatz von rund 12,29 Milliarden Euro.

Auf der „Global 2000“-Liste des Forbes-Magazins für das Jahr 2024 belegt Kyocera Platz 874 und zählt laut Wall Street Journal zu den „The World's 100 Most Sustainably Managed Companies“. Im zweiten aufeinanderfolgenden Jahr wurde Kyocera für den Nachhaltigkeitsindex (Asia-Pacific) von Dow Jones qualifiziert. Außerdem hat Kyocera eine Bronzebewertung in der EcoVadis-Nachhaltigkeitsumfrage erhalten und wurde bereits zum achten Mal von Clarivate als „Top 100 Global Innovator™ 2023“ als einer der weltweiten Innovationsträger anerkannt.

Kyocera engagiert sich auch kulturell: Über die vom Firmengründer ins Leben gerufene und nach ihm benannte Inamori-Stiftung wird der imageträchtige Kyoto-Preis als eine der weltweit höchstdotierten Auszeichnungen für das Lebenswerk hochrangiger Wissenschaftler und Künstler verliehen (umgerechnet ca. 596.500 Euro pro Preiskategorie).

Medienkontakt

KYOCERA Europe GmbH
Andrea Berlin
Fritz-Müller-Straße 27
73730 Esslingen / Deutschland
Tel: 0711/93 93 48 96
Mobil: +49 151 16 33 07 93
E-Mail: PR@kyocera.de
www.kyocera.de

Serviceplan Public Relations & Content
Hannah Lösch
Haus der Kommunikation
Friedenstraße 24
81671 München
Tel: 089/2050 – 4116
E-Mail: h.loesch@house-of-communication.com